

Presseinformation

27. Juni 2023

Landesstraße L 9 wird im Bereich der südlichen Ortseinfahrt von Gänserndorf saniert

Neue Ampelanlagen erhöhen die Verkehrssicherheit

Kürzlich fand der offizielle Baustart für die Sanierungsarbeiten an der Landesstraße L 9 in der Ortseinfahrt von Gänserndorf statt. Im Zuge der Fahrbahnsanierung wird auf einer Fläche von rund 3.700 Quadratmetern der Straßenbelag abgetragen und ein neuer Belag aufgebracht. Bedingt durch die Erweiterung des Gewerbegebietes werden an den beiden 4-strahligen Kreuzungen der Landesstraße L 9 mit der Bodenzeile und der L 9 mit der Haidlisse verkehrsabhängige Ampelanlagen errichtet. Die Landesstraße L 9 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 8.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Die Arbeiten für die Sanierung der L 9 werden von der Firma Porr in einer Bauzeit von zwei Monaten durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 910.000 Euro, wobei rund 620.000 Euro vom Land Niederösterreich und der Rest von der Stadtgemeinde Gänserndorf und der PROKENT Projektentwicklung GmbH getragen werden. Für eine rasche und effiziente Durchführung der Arbeiten ist ab 3. Juli eine Sperre der Landesstraße L 9 im Baustellenbereich erforderlich. Die beschilderte Umleitung wird voraussichtlich bis Ende August über die Landesstraßen L 9 - L 2 - L 11 - B 8 - L 9 (Obersiebenbrunn, Markgrafneusiedl, Gänserndorf-Süd) in beide Fahrtrichtungen geführt.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at